

RISIKOMANAGEMENT - AKTUELLER STAND 2016

Die Schirmherrschaft übernimmt die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie
in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Klinisches Prozessmanagement

RISIKOMANAGEMENT IM KRANKENHAUS UND IN DER INDUSTRIE

Donnerstag, 08. Sept. 2016 / 09:00 - 18:00 Uhr/ Gebäude J1, Hörsaal F / Carl-Neuberg-Straße 1 / Medizinische Hochschule Hannover



TEIL I: MANAGEMENT

09:00 - 09:05 Uhr Begrüßung

Frau Dr. med. Maria Ines Cartes, Medizinische Hochschule Hannover

09:05 - 09:25 Uhr TAGUNGSERÖFFNUNG - GRUSSWORTE

Herr Prof. Dr. med. Christopher Baum, Präsident der Medizinischen Hochschule Hannover

Herr Prof. Dr. med. Tim Pohlemann, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie

09:25 - 9:55 Uhr Copeland's Risk Adjusted Barometer – vom Medizinprozess zu besserer Qualität und ökonomischem Erfolg

Herr Dipl.-Kfm. Ingo Gurcke, Geschäftsführer Marsh Medical Consulting GmbH, Detmold

09:55 - 10:20 Uhr DIN EN ISO 9001:2015 und Risikomanagement, Anforderungen und Umsetzung

Frau Dipl. Pflegepädagogin Gisela Kirsch, Seniorauditorin, Fachleitung Gesundheitswesen und Soziale Dienste TÜV
NORD CERT GmbH

10:20 - 10:45 Uhr PAUSE

10:45 - 11:15 Uhr Handlungsempfehlung des APS e.V.: Mindestanforderungen an klinische Risikomanagementsysteme im Krankenhaus – „Springt ein gutes Pferd so hoch wie es muss oder wie es kann?“

Herr Johannes Jaklin, Fachanwalt für Medizinrecht, Prokurist, Marsh Medical Consulting GmbH, Detmold

11:15 - 11:45 Uhr Einrichtung und erfolgreicher Betrieb eines Berichts- und Lernsystems (CIRS)

Handlungsempfehlung der drei deutschsprachigen Patientensicherheitsorganisationen

Frau Dr. med. Maria Cartes, MBA, MHM, HRM, Strategisches Risikomanagement und Patientensicherheit,
Medizinische Hochschule Hannover

11:45 - 12:30 Uhr Kooperation statt Korruption in der Medizin: Wissens- und Technologietransfer mit der Industrie – Auswirkungen des Antikorruptionsgesetzes

Herr Dr. jur. Albrecht Wienke, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Medizinrecht e.V., Fachanwalt für Medizinrecht,
Justitiar mehrerer ärztlicher Berufsverbände und ärztlicher Vereinigungen der Hochschulmedizin, Wienke & Becker, Köln

12:30 - 13:30 Uhr MITTAGSPAUSE / IMBISS

13:30 - 14:00 Uhr Patientensicherheit und Risikomanagement: Zusammenarbeit zwischen Industrie und Krankenhaus

Herr Jürgen Heil, Senior Vice President Quality & Environment Management, B. Braun Melsungen AG

14:00 - 14:30 Uhr Elektronisches Anordnen mit Anordnungssets: Ärzte zeitlich entlasten und Verweildauer reduzieren

Frau Laura Zwack, Product Director Clinical Solutions DACH, Elsevier

14:30 - 15:00 Uhr Ein erfolgreicher Weg zu mehr Patientensicherheit

Herr Dr. med. Walter Merkle, Krankenhausbetriebswirt (VWA), Ärztliches Risikomanagement, Helios Klinik Wiesbaden

15:00 - 15:15 Uhr PAUSE

TEIL II: PRAXIS

15:15 - 15:45 Uhr SICKO: Neuartiges Simulations- und Trainingskonzept für Mitarbeiter in der Kinderonkologie

Frau Petra Tiroke, Frau Birte Sänger, Klinik für Pädiatrische Hämatologie, Medizinische Hochschule Hannover

15:45 - 16:15 Uhr Simulation als Teil des Risikomanagements

Herr Dr. Markus Flentje, DESA, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover

16:15 - 16:45 Uhr Risikomanagement, Routinedaten und daraus resultierendes Sicherheitsmanagement

Frau Dr. med. Monika Zielmann, MBA, Stabsstelle Unternehmensentwicklung, Diakovere Krankenhaus, Hannover

TEIL III: KEY LEKTÜRE

16:45 - 17:15 Uhr Messbar machen - Möglichkeiten der Quantifizierung des Sicherheitsniveaus

Frau Dipl.-Kff. Marsha Fleischer, Risiko-Beraterin, Qualitäts-Managerin, GRB - Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH

17:15 - 17:30 Uhr ZUSAMMENFASSUNG DER TAGUNG

Herr Dipl.-Kfm. Ingo Gurcke, Geschäftsführer Marsh Medical Consulting GmbH, Detmold

Verbindliche schriftliche Anmeldung bitte bis zum 24.08.2016 an cartes.maria@mh-hannover.de Die Teilnahme ist kostenfrei.
Fortbildungspunkte: 8 für die Registrierung beruflich Pflegenden und 8 CME Punkte Ärztekammer Nds.

Mit freundlicher Unterstützung



ECCLESIA

mildenberger
HOSPITAL



WIR MACHEN MIT BEIM INTERNATIONALEN TAG DER PATIENTENSICHERHEIT